

AUSGABE 3/2025

FCG-Magazin 2025 | MZ 10Z038725M
Erscheinungsort Wien | Österreichische Post AG

DAS MAGAZIN DER FRAKTION CHRISTLICHER GEWERKSCHAFTERINNEN UND GEWERKSCHAFTER

VORRANGMENSCH



**“GEMEINSAM
VERLÄSSLICH IN
BEWEGTEN ZEITEN”**

ABG. Z. NR MAG.^a ROMANA DECKENBACHER, BED
FCG-BUNDESVORSITZENDE

FCG

IMPRESSUM

Medieninhaber: Herausgeber und Verleger: Zentralverband der christlichen Arbeitnehmer:innen Österreichs
Adressverwaltung: FCG-Organisationsbüro, Tel.: 01/401 43-300
E-Mail: borgref@fcg.at | Beide: 1080 Wien, Laudongasse 16
Web: www.fcg.at | ZVR-Zahl: 938 560 454
Chefredaktion: Mag. Denis Strieder, BA
Offenlegung gemäß Mediengesetz, § 25: www.fcg.at/impressum



göd.fcg

**Stabilität & Sicherheit
Im Mittelpunkt der Mensch**

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Die wirtschaftliche Lage bleibt weiterhin angespannt. Hohe Inflation, stagnierendes Wirtschaftswachstum, steigende Arbeitslosigkeit und notwendige Budgetkonsolidierungen machen dringendes Handeln erforderlich. In Zeiten wachsender Unsicherheit sind verlässliche Partner entscheidend. Wir sind diese Partner – in der Arbeitswelt, im Parlament und in der Sozialpartnerschaft.

Herbstlohnrunde

Die Preissteigerungen werden insbesondere durch die Kosten für Energie, Wohnen und Lebensmittel getrieben. Als Christgewerkschafterinnen und Christgewerkschafter sind wir uns dieser starken Belastungen bewusst und setzen uns für die nachhaltige Sicherung der Kaufkraft ein. Dies ist von entscheidender Bedeutung – sowohl für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer als auch für die Gesamtwirtschaft. Im Rahmen der diesjährigen Herbstlohnrunde stehen aktuell anspruchsvolle Kollektivvertragsverhandlungen in den unterschiedlichsten Branchen bevor. Einige konnten bereits im Einvernehmen der Sozialpartner abgeschlossen werden. Das ist eine große Stärke der Sozialpartnerschaft. Angesichts der Teuerung sind aus unserer Sicht spürbare Lohn- und Gehaltsabschlüsse unverzichtbar.

Teilzeit und Wahlfreiheit

In den letzten Monaten wurde verstärkt über Teilzeit in Österreich diskutiert, auch wir als FCG haben unsere Position eingebracht. Teilzeit ist für Viele aus familiären,

gesundheitlichen oder persönlichen Gründen notwendig. Gleichzeitig möchten rund 140.000 Teilzeitbeschäftigte gerne in eine Vollzeitstelle wechseln, erhalten aber keine Möglichkeit dazu. Wir fordern daher bessere Rahmenbedingungen: Freiwillige Ausweitung der Arbeitszeit, Kinderbetreuung auch zu Randzeiten, verlässliche Dienstpläne und Anerkennung von Teilzeit in der Karriere. Die FCG steht für eine Arbeitswelt, in der Menschen weder in Teilzeit gedrängt noch aus Teilzeit verdrängt werden. Wahlfreiheit bedeutet, Vollzeit zu ermöglichen und Teilzeit zu respektieren.

Ältere Beschäftigte

Ältere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer leisten wertvolle Beiträge und sollen die Möglichkeit haben, freiwillig länger im Erwerbsleben zu bleiben. Die ab 2026 vorgesehenen Steueranreize für Beschäftigte, die freiwillig länger arbeiten möchten, sind eine sinnvolle Maßnahme. Dafür sind darüber hinaus altersgerechte Arbeitsplätze und Weiterbildungsangebote im fortgeschrittenen Alter notwendig. Forderungen aus Wirtschaft und Industrie nach einer Erhöhung des gesetzlichen Pensionantrittsalters erteilen wir eine klare Absage. Wer ein Leben lang gearbeitet, Beiträge geleistet und Verantwortung übernommen hat, hat ein Recht auf eine gesicherte Pension zu fairen Bedingungen.

Perspektiven schaffen

Angesichts des schwierigen wirtschaftlichen Umfelds sind jetzt gezielte Schritte gefragt, um Stabilität zu sichern und Perspektiven zu schaffen. Maßnahmen, die

Wachstum fördern, Innovationen anregen und Arbeitsplätze sichern, sind entscheidend. Ebenso notwendig sind Entlastungen bei Grundnahrungsmitteln, Energie und Mieten. Für uns als FCG stehen dabei vor allem Maßnahmen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Vordergrund: Investitionen in Lehre, Umschulungen und Weiterbildung sowie die Wiedereingliederung von Langzeitarbeitslosen.

Unser Auftrag

Die Herausforderungen werden nicht kleiner, sondern größer. Umso wichtiger ist es deshalb, dass wir uns auf das Wesentliche konzentrieren. Beschäftigung sichern, Kaufkraft stärken und Arbeitsbedingungen verbessern – das sind unsere Kernaufgaben. Dafür setzen wir uns als Christgewerkschafterinnen und Christgewerkschafter ein – gemäß unserem Motto: „**FAIR IM DIALOG – STARK IN DER SACHE!**“



Abg. z. NR Mag. Romana Deckenbacher, BEd

FCG-Bundesvorsitzende & ÖGB-Vizepräsidentin

© FOTOPAL

Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Herbstausgabe unseres FCG-Magazins „Vorrang Mensch“ blicken wir auf zahlreiche Ereignisse zurück. Ein Höhepunkt war zweifellos unser traditionelles FCG-Oktoberfest im Wiener Prater, das mit ausgelassener Stimmung, zahlreichen Gästen und vielen Begegnungen ein voller Erfolg wurde.

Darüber hinaus berichten wir über die Klausur der FCG-Frauen in der Steiermark, das Summer-Closing der FCG-Jugend sowie über Neugkeiten aus unseren Gewerkschafts- und Landesfraktionen.

Besonders ans Herz legen möchte ich Ihnen unsere neu gestaltete Broschüre „Das sind wir“. Sie bietet Ihnen nicht nur Einblicke in unser Selbst-

verständnis, sondern auch in unsere Werte und unsere Geschichte – ein kompaktes Bild dessen, wofür wir als FCG stehen.

Zudem möchten wir unsere Personalvertreter:innen und Betriebsräte:innen auf das Angebot aufmerksam machen, künftig über einen eigenen Webshop unkompliziert und kostengünstig an FCG-Werbemittel für die Wahlen im eigenen Betrieb oder der Dienststelle zu gelangen. Weitere Informationen zu beiden Themen finden Sie auf Seite 8.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Herbstzeit, viel Freude beim Lesen und inspirierende Momente mit dieser Ausgabe!



Mag. Denis Strieder, BA

Chefredakteur

© Weinwurm Fotografie

FCG OKTOBERFEST 2025

EIN VOLLER ERFOLG!

Das diesjährige FCG-Oktoberfest am 17. September im Wiener Prater war ein voller Erfolg! Mehrere Hundert Betriebsrättinnen und Betriebsräte, Personalvertreterinnen und Personalvertreter, Funktionärinnen und Funktionäre sowie Freundinnen und Freunde der FCG folgten der Einladung und sorgten für eine großartige Stimmung. Kulinarisch verwöhnt mit leckerem Essen und erfrischenden Getränken wurde ausgelassen gefeiert, während die Wupper für mitreißende Musik sorgten. Bis spät in die Nacht herrschte ausgelassene Feierlaune – ein Event, das einmal mehr zeigte, wie wichtig der Austausch und das gemeinsame Miteinander innerhalb der FCG sind.

Zahlreiche Ehrengäste bereicherten das Fest, darunter Verteidigungsministerin Klaudia Tanner, Staatssekretär Alexander Pröll, ÖVP-Klubobmann August Wöginger, ÖVP-Generalsekretär Nico Marchetti und Bauernbund-Präsident Georg Strasser. Die FCG-Bundesvorsitzende Romana Deckenbacher hielt eine mitreißende Ansprache, bedankte sich herzlich bei allen FCGlerinnen und FCGlern für ihren großen Einsatz in den Betrieben und Dienststellen und stimmte auf einen heißen Herbst ein.

Ein großes Dankeschön geht an alle, die dabei waren, und besonders an diejenigen, die das Fest organisiert und zu diesem Erfolg gemacht haben.

Stimmen zum FCG-Oktoberfest:

Klaudia Tanner, Bundesministerin für Landesverteidigung:

Ich bin nicht zum ersten Mal hier und habe vom letzten Mal mitgenommen, dass es unheimlich gute, positive Gespräche sind, die man erleben darf.

Außerdem ist es erneut eine Gelegenheit, gerade auch von der Dienstgeberseite Danke zu sagen – für den Einsatz und das Miteinander. Ich freue mich sehr auf den heutigen Abend.

Abg.z. NR August Wöginger, ÖVP-Klubobmann & ÖAAB-Bundesobmann:

Es ist ein tolles Fest! Unsere Chefin, Romana Deckenbacher, organisiert das mit ihrem Team immer hervorragend. Jedes Jahr kommen einige Hundert Funktionärinnen und Funktionäre der FCG zusammen – ein richtiges Familientreffen im Kreis der Christgewerkschafterinnen und Christgewerkschafter. Ich bin gerne dabei, um uns auszutauschen, miteinander zu diskutieren und natürlich auch zu feiern – das gehört einfach dazu. Ein großes Dankeschön dafür!

LAbg. Harald Zierfuß, Wiener ÖVP-Klubobmann:

Die Stimmung ist einfach großartig! Ich sehe so viele Menschen, die sich genau dort einsetzen, wo sie gebraucht werden. Für mich als Bildungssprecher sind natürlich besonders die Pflichtschullehrerinnen und Pflichtschullehrer aus Wien stark vertreten – das freut mich ganz besonders. Ich glaube, genau das brauchen wir: gemeinsam feiern und sich gemeinsam für die richtigen Dinge einzusetzen.

Thomas Buder, FCG/PROGE-Bundesvorsitzender:

Ich finde das einfach großartig wegen des Erfahrungsaustausches. Man trifft viele Betriebsrättinnen und Betriebsräte und Personalvertreterinnen und Personalvertreter und hat die Möglichkeit, mit dem ein oder anderen Politiker Dinge zu besprechen. Also eine wirklich coole Veranstaltung!



Abg.z. NR Bettina Zopf:

Das ist ein Fixpunkt im Jahr – das gehört einfach dazu. Mir gefällt besonders, dass es ein traditionelles Fest ist, das jedes Jahr stattfindet und bei dem sich die Christgewerkschafterinnen und Christgewerkschafter untereinander treffen und austauschen können – ganz wichtig.

Abg.z.NR Georg Strasser, Bauernbund-Präsident

Ich bin so dankbar für die Gastfreundschaft der FCG. Es ist eine Bekundung, so eine Institution in Österreich zu haben, und ich bin wirklich froh, eingeladen zu sein und hier sein zu dürfen.

Abg.z.NR Nico Marchetti, ÖVP-Generalsekretär:

Ich würde schon fast sagen: traditionell gut. Ich habe ja selbst als Praktikant im FCG-Bundesbüro schon im Rahmen des FCG-Oktoberfests Teller abgeräumt und mitorganisiert. Ich habe also gewissermaßen eine emotionale Beziehung zu dieser Veranstaltung und komme immer sehr gerne hierher.



BALANCE. MACHT. SINN

IN DER STEIERMARK

Erfolgreiche Klausur des FCG Bunde-frauenvorstandes in Pöllau

Am 19.9. und 20.9.2025 fand in Pöllau in der Steiermark auf Einladung der FCG Bundesfrauenvorsitzenden Mag.^a Ursula Hafner die Klausur des FCG Bundesfrauenvorstandes mit dem Titel „@C - Handlungsanleitung zur Stärkung von Funktionärinnen!“ statt.

Unsere engagierten FCG Landesfrauenvorsitzenden, FCG Gewerkschaftsfrauenvorsitzenden und FCG Spitzenfrauenvktionärinnen, alle gewählte Personalvertreterinnen und Betriebsrättinnen, befassten sich mit aktuellen gewerkschaftsfrauenpolitischen Themen.

Wir wurden dabei von Mag.^a Dr.ⁱⁿ Karin Petter-Trausznitz, Expertin für Sozialethik, und Mag. Denis Strieder, BA, dem FCG-Pressereferenten und Pressesprecher von ÖGB-Vizepräsidentin Abg. z. NR Mag.^a Romana Deckenbacher, BEd, unterstützt.

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Karin Petter-Trausznitz betonte, dass es in der täglichen Arbeit von uns Funktionärinnen um klare Botschaf-ten bzw. eine klare Definition der ei- genen Rolle geht. Die Frage, wie es gelingen kann, zwei unterschiedliche Sichtweisen ins Boot zu holen, wurde intensiv diskutiert. Dabei gibt es vier Dimensionen, um das Verhalten des Gegenübers beurteilen zu können. Immer im Fokus ist dabei unser Selbst-verständnis als FCG und unsere Wertehaltung, die den Menschen in den Mit- telpunkt stellt. Unsere drei Fähigkeiten sind dabei „Caring, Contenance und Courage“.

Mag. Denis Strieder, BA, gab uns praktische Tipps und Beispiele für starke Formulierungen in der gewerkschaft- lichen Arbeit. Dabei geht es darum, kurze und klare Sätze zu verwenden, Weichmacher wie „vielleicht“ oder „eigentlich“ zu vermeiden und positive

Begriffe zu nutzen (wofür kämpfen wir, nicht wogegen). Dabei ist es wichtig, konkrete Beispiele statt abstrakter Begriffe zu verwenden und Kernbotschaften zu wiederholen.

Ein weiterer Schwerpunkt bei unserer Klausur war die Vernetzung untereinander und der gemeinsame Austausch. „Frauen, die nichts fordern, werden beim Wort genommen – sie bekom- men nichts.“ (Simone de Beauvoir, Phi-losophin und Schriftstellerin) Wir FCG Frauen werden unsere gewerkschaftsfrauenpolitischen Forderungen auch in Zukunft hartnäckig vertreten. Gleich-stellung muss selbstverständlich sein, Partnerschaftlichkeit auf Augenhöhe gelebt werden und Ausgewogenheit bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf herrschen.

Mag.^a Ursula Hafner
FCG Bundesfrauenvorsitzende

“
Wir FCG Frauen werden unsere gewerkschaftsfrauenpolitischen Forderungen auch in Zukunft hartnäckig vertreten.



Bundesfrauenvorsitzende Ursula Hafner mit Team, Bildungsreferentin Karin Petter-Trausznitz und Pressereferent Denis Strieder



Vorsitzender Thomas Buder und Bundessekretär Herbert Böhm mit Team, ÖAAB-Obmann August Wöginger und ÖAAB-GS Lukas Brandweiner

ÖAAB-Spitze bei Arbeitsgespräch mit FCG PRO-GE

Im Rahmen der Bundesvorstandssitzung der FCG PRO-GE am 19. September 2025 in Wien trafen sich ÖAAB-Bundesobmann August Wöginger und ÖAAB-Generalsekretär Lukas Brandweiner zu einem intensiven Arbeitsgespräch mit den FCG-Betriebsräten und Betriebsräten.

Der Austausch stand ganz im Zeichen zentraler Themen, die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aktuell und in Zukunft stark betreffen. Dabei ging es sowohl um konkrete sozialpolitische Fragen als auch um die langfristige Ausrichtung der Arbeits- und Standortpolitik in Österreich.

Im Detail wurden folgende Punkte diskutiert:

- **Zusammenarbeit mit dem ÖAAB** – insbesondere bei Gesetzwerdung und Begutachtungsverfahren
- **Pensionsfragen** – Altersteilzeit, Korridorpension, Teilpension, Schwerarbeit
- **Inflationsbekämpfung** und Maßnahmen zum Gegensteuern
- **Entlastung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer** – Steuerrecht und Steuergerechtigkeit, vor allem im Hinblick auf Konzerne und Stiftungen
- **SEG-Zulagen** [Schutz, Erschwernis, Gefahrenzulagen] – Richtlinien, Wartungserlasse und mögliche Wegfälle von Steuerbegünstigungen
- **Absicherung der Sozialversicherung** – Pensions-, Unfall- und Krankenversicherung
- **Zukunft der Selbstverwaltung** in der Sozialversicherung
- **Zwei-Klassen-Medizin** und notwendige Veränderungen im Gesundheitssystem
- **Flexibilisierung der Arbeitszeit**
- **Anpassungen im Arbeitsverfassungsgesetz** [ArbVG]
- **Standortpolitik** im internationalen Vergleich mit China, den USA und der EU

Die Gesprächsrunde machte deutlich, dass es zahlreiche gemeinsame Anliegen gibt – vom Schutz der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bis hin zur Frage, wie Österreich im internationalen Wettbewerb bestehen kann.

Wöginger und Brandweiner betonten die Wichtigkeit einer engen Zusammenarbeit zwischen dem ÖAAB und den Arbeitnehmervertretern, um praxisnahe Lösungen zu entwickeln und Österreichs Sozial- und Arbeitsrecht zukunftsfit zu gestalten.

„Das sind wir!“

Die FCG stellt ihre überarbeitete Broschüre vor.

Die FCG präsentiert ihre neu gestaltete Broschüre „Das sind wir!“, überarbeitet von unserer Bildungsreferentin und Sozialethik-Expertin **Dr. in Karin Petter-Trausznitz**.

Im Mittelpunkt stehen die **Geschichte und das Gesicht der FCG**: wer wir sind, wofür wir stehen und was unser Handeln leitet. Besonderes Augenmerk liegt auf dem „C“ in unserem Namen – mehr als ein Buchstabe, es ist unser Erkennungszeichen und steht für unsere gelebte Haltung: **Caring, Contenance & Courage**.



Dr. in Karin Petter-Trausznitz

FCG-Bildungsreferentin



Digital downloaden: www.fcg.at/folder

Bestellen unter: bundesfraktion@fcg.at

Neue Angebote der FCG

für Betriebsrättinnen und Betriebsräte und Personalvertreterinnen und Personalvertreter

Liebe FCG-Familie!

In den letzten Monaten haben wir intensiv daran gearbeitet, den Angebotskatalog der FCG für unsere Betriebsrättinnen und Betriebsräte und Personalvertreterinnen und Personalvertreter weiter auszubauen. Neben den bereits vorhandenen Angeboten wie unseren „**Welcomebox-en**“, der Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Wahlen sowie den Weiterbildungsangeboten, gibt es nun einen eigenen Webshop für kostengünstige, individuell druckbare Werbemittel.

Mit diesem Webshop möchten wir allen Betriebskörperschaftsmitgliedern der FCG die Möglichkeit geben, unkompliziert und kostengünstig an Werbemittel für die eigenen Wahlen im Betrieb zu gelangen.



Alex Jansa

Bundesfraktionssekretär
alexander.jansa@oegb.at

Unter der Domain **werbemittel-fcg.com** findet ihr diesen **Shop** ab sofort für euch online. Der Zugang dazu ist nur für Mitglieder der FCG möglich. Ihr könnt euch ganz einfach über die Webseite anmelden und den Zugang anfragen. Innerhalb kurzer Zeit bekommt ihr dann Zugang zu diesem tollen Angebot.

Wie immer freue ich mich, euch bei Fragen und Anliegen zu eurer Arbeit im Betrieb zur Verfügung zu stehen! Ich bin für euch jederzeit unter **alexander.jansa@oegb.at** erreichbar.

Liebe Grüße

Alex Jansa

SOMMER CLOSING DER FCG JUGEND

Im September feierte die FCG Jugend ihr traditionelles Sommerfest, diesmal als stimmungsvolles Summer Closing. Bei Sonnenschein, guter Atmosphäre und vielen inspirierenden Gesprächen nutzten wir die Gelegenheit, das erfolgreiche Jahr Revue passieren zu lassen und zugleich neue Energie für kommende Projekte zu tanken.



Bundesvorsitzende Romana Deckenbacher zu Besuch beim Summer Closing der FCG Jugend

Zahlreiche Kolleginnen und Kollegen aus verschiedenen Bundesländern waren dabei, um Gemeinschaft, Austausch und Zusammenhalt zu stärken.

Das Fest war nicht nur ein Dank an alle Engagierten, sondern auch ein klares Signal: **Die FCG Jugend bleibt eine starke Stimme für junge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Wir sind motiviert und bestens vernetzt.**

Zweimal 100 Prozent in Kärnten

Ein besseres Ergebnis ist nicht möglich! Daher war für Vorsitzende Isabella Zeiringer-Habich bei den diesjährig in Kärnten stattgefundenen Wahlen zum FCG/GPA-Vorsitz und zum FCG-Landesfrauenvorsitz die Freude groß, als sie mit jeweils 100 Prozent in ihren Funktionen bestätigt wurde. Dieser große Erfolg kommt nicht von ungefähr, denn Zeiringer-Habich gilt nicht nur als beste Mitgliederwerberin für Gewerkschaft und Fraktion, sondern konnte auch den FCG-Betriebsrättinnen- und Betriebsräteanteil innerhalb der GPA Kärnten in der vergangenen Periode um 17 Prozent steigern.

Als Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter wurden in der GPA/FCG Alexander Macher und Marion Dovjak und bei den FCG-Frauen Melanie Woltsche ebenfalls einstimmig gewählt. Mit dem neu gewählten engagierten Landesvorstand blickt die FCG/GPA Kärnten zuversichtlich in die nächsten fünf Jahre.



FCG/GPA-Landesvorsitzende und FCG-Landesfrauenvorsitzende Isabella Zeiringer-Habich (Mitte) freute sich über die eindrucksvolle Bestätigung.

Frischer Wind im FCG/GPA Landesvorstand Burgenland!

Im Rahmen einer zweitägigen Klausur standen das Kennenlernen der neuen Funktionärinnen und Funktionäre, Einblicke in die FCG/GPA sowie relevante Zahlen und die Definition gemeinsam-

er Ziele im Mittelpunkt. Das Fundament für eine starke Zusammenarbeit wurde gelegt und die Funktionärinnen und Funktionäre schauen motiviert in die Zukunft.



Landesvorstand der FCG/GPA Burgenland

Erfahrung trifft Einsatz!

Bei der Bundestagung der FCG/GPA Pensionistinnen und Pensionisten standen starke Stimmen, spannende Einblicke und gelebter Zusammenhalt im Mittelpunkt. Ob im Kontrollraum, bei der Besichtigung des sichersten Atom-

kraftwerks der Welt, oder beim intensiven Austausch zu gewerkschaftlichen Themen – wir sagen DANKE an alle, die mit so viel Herzblut und Engagement dabei waren!



Team der FCG/GPA Pensionist:innen

Der arbeitsfreie Sonntag steht wieder einmal zur Debatte!

Im Zuge des kommenden Song Contests in Wien wird die Sonntagsöffnung erneut diskutiert. Unsere Antwort als FCG/GPA ist eindeutig: Nein zur Sonntagsöffnung! Um ein starkes Zeichen zu setzen, hat die GPA eine Online-Petition für den freien Sonntag gestartet. Ist dir der arbeitsfreie Sonntag wichtig?

Dann unterstütze uns jetzt und unterzeichne online unsere Petition:

meine.gpa.at/sonntagfrei

Die FCG/GPA ist Teil der Allianz für den freien Sonntag, die seit 2001 für den Schutz dieses wichtigen arbeitsfreien Tages kämpft. Gemeinsam mit über 50 Mitgliedsorganisationen aus Zivilgesellschaft, Kirchen und Gewerkschaften in allen neun Bundesländern und in der European Sunday Alliance, setzen wir uns gegen die schrittweise Aushöhlung des freien Sonntags durch wirtschaftliche und politische Interessen ein.



FCG/GPA-Frauenvorsitzende Karin Zeisel

Ein bewegter Herbst steht bei der FCG/GPF bevor!

Wie immer nach den Ferien geht es auch bei der FCG/GPF wieder richtig los mit den Sitzungen und Veranstaltungen. Als Highlight wurde vom 26. bis 28. September das große FCG/GPF-Treffen mit 158 Funktionärinnen und Funktionären in Bad Ischl abgehalten. Nach der gemeinsamen Eröffnung gab es anschließend die Sitzungen der Bundesfachfraktion Post, der Telekom und der Pensionistinnen und Pensionisten. Hier wurden alle Themen und Problemstellungen ausführlich miteinander diskutiert und wenn nötig einer Beschlussfassung zugeführt.

Es ist nicht selbstverständlich, dass sich 158 Funktionärinnen und Funktionäre aus allen Bundesländern auf den Weg machen, um gemeinsam ein Wochenende im Sinne der Kollegenschaft und einer guten Gewerkschaftspolitik zu verbringen. Daher ein ganz großes Dankeschön an alle unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Auch heuer wurden wieder gute Entscheidungen getroffen und die gesamte Familie mit dem „C“ nimmt wieder voll motiviert die Herausforderungen unserer Zeit an.

Denn es sind immer die Menschen und die Funktionärinnen und Funktionäre vor Ort, die es braucht, um die Probleme in den Dienststellen rasch und unbürokratisch zu lösen.

Wir reisen außerdem mit neun Delegierten zum Europäischen Berufsrat für Post und Telekom nach Brüssel, um uns wortgewaltig in die wichtige Diskussion und Verhandlung über die Evaluierung der EU-Postdienstrichtlinie einzubringen.

Auch dies werden spannende Verhandlungen, zumal Post Europe (Vereinigung der Arbeitgeber) eine massive Reduzierung der Universal-dienste anstrebt und damit viele Arbeitsplätze in Gefahr bringt. Gemeinsam mit Eurofedop und CESI werden wir versuchen, dies zu verhindern.

Auch wenn uns die Digitalisierung im Bereich von Post und Telekom, insbesondere die KI, immer wieder vor neue Herausforderungen stellt, gilt es mit Respekt und Fairness sowie gegenseitiger Achtung das beste Ergebnis für unsere Mitglieder zu erzielen.

Und am 4. Oktober wurde der GPF-Jugendkongress mit wichtigen Weichenstellungen für die künftige Generation der FCG abgehalten. Über die Ergebnisse unserer Bemühungen werden wir bei nächster Gelegenheit berichten.



Herzlichst
Manfred Wiedner
Vorsitzender FCG/GPF

FCG Oberösterreich trifft Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander

Am 11.09.2025 traf der oberösterreichische FCG-Landesvorstand unter der Führung des Landesvorsitzenden Landtagsabgeordneten Michael Weber zu einem ausführlichen Austausch mit der Landeshauptmannstellvertreterin- und Vorsitzenden des ÖAAB OÖ Christine Haberlander zusammen, um über die aktuellen Probleme und Sorgen in den Betrieben und Dienststellen zu berichten und Lösungsvorschläge zu diskutieren. Das Treffen wurde auch

zu einer Führung durch das Landhaus einschließlich Turmbesteigung genutzt. Resümee des Vorsitzenden Weber in der Türmerstube: „Von hier oben hatte man sicher den besten Überblick über die Umgebung, um die Stadt und Ihre Einwohner zu schützen. Für die FCG sind es die direkten Informationen aus den Betrieben und Dienststellen, die einen „Überblick“ ermöglichen und daher unverzichtbar für unsere Arbeit für die Kolleginnen und Kollegen sind.“



FCG-Landesvorsitzender Michael Weber mit Team und LH-Stellvertreterin Christine Haberlander



Markenartikel zu Bestpreisen

Über 100 Top-Marken
und 10.000 Artikel unter:

www.personalshop.com

EXKLUSIV
FÜR TREUE
LESER!

Nordcap Herren Steppjacke



IHR PREIS-
VORTEIL
85%

UVP*-Preis 99,-
Personalshop-Preis 19,99
-30% für Sie
€13,99

Herren Steppjacke

messing	Art.-Nr. 260.653
marine	Art.-Nr. 260.666
blau	Art.-Nr. 260.682

Chiemsee Herren Polo langarm



UVP*-Preis 44,95
Personalshop-Preis 14,99
-30% für Sie
€10,49

IHR PREIS-
VORTEIL
76%

Herren Polo langarm

hellblau	Art.-Nr. 247.681
marine	Art.-Nr. 247.694
oliv	Art.-Nr. 247.708
bordeaux	Art.-Nr. 247.711
grau meliert	Art.-Nr. 247.724

30% Jubiläums- RABATT* auf ALLES!

Der 30% Rabatt* gilt auf unser gesamtes Sortiment mit Ihrem Gutschein-Code

► A30462 ◀

Daniel Hechter 5er Pack
Boxershorts



5er Pack Boxershorts	
schwarz	Art.-Nr. 246.718
dunkelblau	Art.-Nr. 246.721
grau meliert	Art.-Nr. 246.734

3er Pack



UVP*-Preis 99,-
Personalshop-Preis 29,99
-30% für Sie
€20,99

IHR PREIS-
VORTEIL
78%

3er Pack Karo Flanellhemden
Art.-Nr. 249.980

ANZEIGE



www.personalshop.com

1. QR-Code scannen
2. Ihr Gutschein-Code
3. Von 30% Rabatt* profitieren

A30462

wird automatisch eingelöst

Noch mehr Artikel und
Informationen online



Telefonisch bestellen:

0512 / 34 33 44



*Stattpreise beziehen sich auf unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (UVP). Alle Preise in Euro und inkl. MwSt., zuzüglich Versandkosten: €6,99. Diese Aktion kann nicht mit anderen Aktionen kombiniert werden.

Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, 14 Tage lang ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag gegenüber der Servus Handels- und Verlags-GmbH schriftlich, telefonisch, per Fax oder per E-Mail an A-6404 Polling in Tirol, Gewerbezone 16, Tel: 0512 / 34 33 44, Fax: 0512 / 34 33 44-400, office@personalshop.com, zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt ab dem Tag, an dem Sie die Waren in Besitz genommen haben. Senden Sie uns die Ware spätestens 14 Tage nach Ihrem Widerruf zurück. Wir gewähren Ihnen neben dem gesetzlichen Widerrufsrecht eine freiwillige Rückgabegarantie von insgesamt 30 Tagen ab Erhalt der Ware, sofern die Ware sich in ungebrauchtem und unbeschädigtem Zustand befindet. **Impressum:** Servus Handels- und Verlags-GmbH, Gewerbezone 16, A-6404 Polling in Tirol.